

# Mutter und Deist triumphieren

## KEGELN-BEZIRKSMEISTERSCHAFT

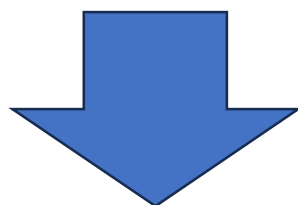
Sontra – Sontras Kegelsportler haben bei der Bezirksmeisterschaft in Haunetal (Landkreis Hersfeld-Rotenburg) und Rommerz (Landkreis Fulda) ihr Können unter Beweis gestellt. Am ersten Wettkampf-Wochenende feierten Michael Mutter und Fabian Deist im Paarkampf die Bezirksmeisterschaft.

Mit 614 Holz nach 120 Wurf war kein Vorbeikommen an dem erfahrenen Duo. Den dritten Platz sicherte ebenfalls ein Sontraer Gespann. Philipp Krug erspielte zusammen mit dem aus Eschwege kommenden Gunnar Beck 588 Holz, während das Duo Florian Böhm/Daniel Hofmann (584 Holz) den vierten Platz eroberte. Dank 578 Holz landeten Moritz Gerlach und Torben Möller auf dem fünften Rang. „Durch die Qualifikation für den Endlauf konnten sich alle Duos für die Hessischen Meisterschaften in Heuchelheim und Wettbergen qualifizieren. Damit haben wir unser Ziel erreicht. Dass Michael und Fabian

dann noch den Titel abräumen, ist umso schöner“, so Sportwart Joachim Gerlach. An der Seite von Christina Langer eroberte Michael Mutter auch in der Disziplin Paarkampf-Mixed einen Platz bei den Hessischen Meisterschaften. Das einzige Sontra-Duo in dieser Disziplin erspielte sich 527 Holz und grüßte am Ende vom vierten Rang. Lea Balzer und Dennis Happ vom PSV Fulda kürten sich zum Bezirksmeister und hatten am Ende 571 Holz auf der Habenseite. Für den Vorlauf in der Einzelkonkurrenz, der am 20. April im Landgasthof Imhof in Rommerz stattfindet, haben sich drei Sontraer Kegler gemeldet. Neben Florian Böhm und Andreas Schad wird auch Torben Möller mit von der Partie sein. Favorit ist der in Sontra wohnhafte Sebastian Klöpfel, der für den KSG Kassel an den Start geht und in der abgelaufenen Spielzeit in der 2. Bundesliga Nord 172 Einzelwertungspunkte in 18 Partien eroberte.

mhz

Bericht Finale Herren 21.04.2024 vom 23.04.2024



## Florian Böhm vom KV Sontra wird Vize im Bezirk

Sontra/Fulda – Florian Böhm konnte am vergangenen Sonntag in Fulda den zweiten Platz bei den Kegel-Bezirksmeisterschaften feiern. Mit 788 Holz sprang der 31-jährige Sontraer nach 120 Würfeln auf das zweite Stockerle des Podests und qualifizierte sich wie auch sein Teamkollege Torben Möller, der mit 728 Holz auf Rang acht landete, für die hessischen Meisterschaften in Heuchelheim und Wetttenberg.

Nicht mit von der Partie sein wird der erfahrene Andreas Schad. Der aus Bosserode kommende Sportler des Kegelvereins Blau-Weiß Sontra schied mit 753 Holz im Vorlauf aus.



**Florian Böhm**  
KV Blau-Weiß Sontra

Ausgerechnet Sebastian Klöpfel war auf der schwierigen Holzbahn besser als Böhm. Der 31-jährige Kegler der KSG Kassel gewann mit 825 Holz und spielte mit 347 Holz auf den Räumergassen in seiner eigenen Liga, während Böhm 327 Holz beim Räumen auflegte.

„Bei mir waren beim Räumen vielleicht zehn bis 20 Holz mehr drin gewesen, aber auch nicht mehr“, fand Böhm in der Nachbetrachtung und gab anerkennend an: „Ich hätte Sebastian wohl nicht kriegen können. Mit meiner Leistung bin ich dennoch zufrieden und darauf lässt sich für die kommenden Aufgaben aufbauen.“

Nach dem Abstieg in die Hessenliga wollte Sebastian Klöpfel eigentlich pausieren. Ihm fehlte der Antrieb. Dass er nun doch antrat, hatte einen Grund. „Ich habe mich etwas bequatschen lassen“, sagte er und gab im WR-Gespräch an, nicht nach Sontra zu wechseln, obwohl die Kegel-Szene diesen Wechsel schon erwartet hatte.

„Ich werde nicht nach Sontra wechseln und noch ein Jahr in Kassel dranhängen. Ich will Kassel nach sieben Jahre nicht hängen lassen und meine Kumpels nicht im Stich lassen. Es geht mir auch um die Menschen in Kassel“, so Sebastian Klöpfel.

**MARVIN HEINZ**

FOTOS: MARVIN HEINZ/KV BLAU-WEISS SONTRA